

# Mit Schwung und Humor ins neue Vereinsjahr gestartet

Die Frauengemeinschaft Pfäffikon hielt kürzlich ihre 55. Generalversammlung ab. Während der Vorstand in deren Ämter bestätigt wurde, wurden auch viele Jahreshighlights hervorgehoben.

**T**raditionell startete der Abend mit einem Wortgottesdienst, der aufzeigte, wie die Menschen heute vielfach Gottes Schöpfung nicht mehr wahrnehmen und ihr Augenmerk vermehrt aufs Materielle richten. Im Anschluss begaben sich die rund 100 Frauen in den Pfarreisaal, welcher fasnächtlich dekoriert war. Als Überraschung durften die Frauen das Zwölferchörli unter der Leitung von Fabian Bucher begrüßen.

## Persönliche Jahreshighlights

Beschwingt eröffnete Präsidentin Barbara Bucher die 55. Generalversammlung mit einem speziellen Gruss an die anwesenden Ehrenmitglieder und Gastdelegationen der Nachbarvereine. Gleich zu Beginn wurden sechs neue Mitglieder in den Verein willkommen geheissen. Nach der Abnahme des Jahresberichtes fragte die Präsidentin die Anwesenden nach deren Jahreshighlights. Brigitte Cercamondi berichtete über ihr Adventsfenster. Ursula Steiner freute sich über die gelungene Jahresreise nach Colmar und Madlen Molinari erzählte von ihren Highlights in der Strickgruppe. Im Anschluss stellte sich Monica Nebl, das neue Gesicht



Haben als Küchenteam den «Kochlöffel» weitergegeben (v. l.): Eveline Hasler, Angela Ammann und Bea Egger (es fehlen Silvia Gäumann und Angelika Flattich).

Bild zvg

der Skibörse, vor und brachte den Frauen ihr Herzensprojekt «Klamothek» näher.

## Keine Änderungen im Vorstand

Martina Zimmermann liess sich für weitere zwei Jahre als Vizepräsidentin

wählen. Auch Annalise Büchi, Kassierin, Coni Zimmermann und Mary Fritsch sowie Rechnungsrevisorin Sylvia Zehnder-Bürer stellten sich der Wiederwahl. Jahrelang haben Angela Ammann, Bea Egger, Angelika Flattich, Silvia Gäumann und Eveline Hasler an

der Generalversammlung in der Küche für Ordnung gesorgt; sie haben nun den «Kochlöffel» weitergegeben. Ursula Steiner gab ihr Amt als «Krankenbesucherin» an Cornelia Immoos weiter. Die Präsidentin informierte die Anwesenden über das neue, überregionale Angebot «Achtsam um Acht», das viermal jährlich mit einer alternativen Gottesdienstform Frauen aus der näheren und weiteren Umgebung anlocken soll. Nach der Grussbotschaft von Ilona Nydegger, Präsidentin des kantonalen Frauenbundes, und einem Dank an die Anwesenden, wurde die Versammlung geschlossen.

## Mohrenköpfe waren der Hit

Während des Desserts verkauften die Vorstandsfrauen «Mohrenkopf-Lose». Es lockten Früchtekörbe, Blumenarrangements, Gutscheine und vieles mehr. Die Frauen liessen den Abend mit angeregten Gesprächen und in guter Gesellschaft ausklingen. Der Vorstand freut sich auf ein weiteres aufregendes Vereinsjahr mit vielen Begegnungsmöglichkeiten. Weitere Informationen sind immer aktuell auf der Webseite [www.fgpfaffikon.ch](http://www.fgpfaffikon.ch) zu finden.